



**14. Internationale Fachmesse für Distribution,  
Material- und Informationsfluss  
8. bis 10. März 2016, Neue Messe Stuttgart**

**EUROEXPO**

Messe- und Kongress-GmbH  
Joseph-Dollinger-Bogen 7  
D - 80807 München  
Tel.: +49 (0)89 32391-259  
Fax: +49 (0)89 32391-246  
www.euroexpo.de  
www.logimat-messe.de  
www.tradeworld.de

München, 23.02.2016

## **Presseinformation**

### **FORUM: Karriere in der innerbetrieblichen Logistik Jobprofile, Gehalt, Weiterbildung - Ihre Chancen in der Intralogistik**

**Donnerstag, 10. März 2016 von 10:00 bis 11:30 Uhr, Forum F, Halle 4**

*Moderation: Prof. Dr.-Ing. habil. Kai Heiko Furmans, I.N.Vorstand und Leiter des Instituts für Fördertechnik und Logistiksysteme des KIT*

Kontinuierlich nimmt der Arbeitskräftebedarf in der Intralogistik zu, fast unbeeinflusst von Finanz- und Wirtschaftskrisen. Dieser erstaunliche Trend hat demnach wesentlich stärkere Treiber als nur die Nachfrage-Entwicklung: Sowohl die Produktion als auch der Handel müssen immer kleinere Losgrößen, kürzere Lieferfristen, strengere Gewährleistungs- und Dokumentationsvorschriften bewältigen. Ob Lebens- und Arzneimittel oder industrielle Güter - bei der Bewältigung zuverlässiger und schneller Lieferprozesse kommt es kaum mehr auf Unterschiede in der Ware an.

Eine gute Intralogistikerin, ein guter Intralogistiker hat stattdessen die Leistungsdaten und Ausfallwahrscheinlichkeiten komplexer technischer Lager- und Kommissioniersysteme im Blick, die Belastbarkeit und Verfügbarkeit der Belegschaft, und kann erfolgskritische Entscheidungen auf unvollständiger oder heterogener Informationsbasis sicher treffen.

Solche Fachkräfte sind heiß begehrt. Ihnen ist folglich auch eine schnelle Karriere möglich, bis hinein in die Leitungsebene großer Konzerne.

- Welches Wissen, welche Kompetenzen qualifizieren für eine Karriere in der Intralogistik?
- Welche Karrierewege gibt es?
- Welches Gehalt darf man hier erwarten?

Prof. Furmans führt in die Typologie von Stellenprofilen in der Intralogistik ein. Ergänzend erläutern sechs Intralogistiker in Kurzreferaten die personelle Anforderungen in der konkreten Unternehmenspraxis dieser dynamischen Branche, darunter:

- Marco Gebhardt, Geschäftsf. Gesellschafter, GEBHARDT Fördertechnik GmbH
- Dirk Haarscheidt, Branchenmanager, viastore systems GmbH
- Jochen Hoffmann, Personalleiter, psb intralogistics GmbH
- Marco Lederle, Partner, io-consultants GmbH + Co. KG
- Janni Wahrenburg, Vorstand, HPC Aktiengesellschaft

Barbara Schaffert, Mitglied der Geschäftsleitung der LOPREX GmbH, informiert anschließend über „Optionen, Chancen und Risiken bei der Anwendung von Elementen des EntgeltRahmenAbkommens (ERA) der Metall- und Elektroindustrie in der Logistikbranche“. Abgerundet wird die Veranstaltung durch eine Diskussionsrunde mit dem Messe-Publikum.

## **Hintergrund**

Das Intralogistik-Netzwerk Baden-Württemberg steht für anwendungsnahe Forschung und Entwicklung, gemeinsam mit Hochschulen und Unternehmen. Die Unternehmensdichte in der Intralogistik ist in Baden-Württemberg weltweit einzigartig und geprägt von vielen KMUs, die in ihrem Segment ‚Hidden Champions‘ sind. I.N. fasst diese Vielfalt zusammen und ist deutschlandweit das einzige Cluster für Intralogistik. [www.intralogistik-bw.de](http://www.intralogistik-bw.de)

*Hinweis: Für den redaktionellen Inhalt dieser Meldung ist das Unternehmen bzw. Institut verantwortlich, das dieses Forum veranstaltet.*